

Freiwilligkeitsleistung, weiterhin Jahr für Jahr übernommen. Es waren in den vergangenen Jahren noch sechs Landwirte die von dieser freiwilligen Kostenübernahme profitierten.

Im Rahmen der Beratungen für das Haushaltsjahr 2011 hat der Gemeinderat nun beschlossen, die Freiwilligkeitsleitungen im Bereich der künstlichen Rinderbesamung entfallen zu lassen.

Der Gemeinderat hat deshalb die Satzung über die Gebührenerhebung für die künstliche Rinderbesamung (Besamungsgebührenordnung) aufgehoben.

Europäischer Tag des Notrufs 112 am 11. Februar Innenminister Heribert Rech: „Die europaweit gültige Notrufnummer 112 kann Leben retten“

„Die 112 ist eine europaweite einheitliche Notrufnummer, über die in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union Feuerwehren, Rettungs- und Hilfsdienste erreicht und alarmiert werden können. Der so genannte ‚Euro-Notruf 112‘ bietet eine verlässliche Verbindung zu einer Leitstelle und damit schnellstmögliche Hilfe.“ Das sagte Innenminister Heribert Rech am Freitag, 28. Januar 2011, in Stuttgart. Unter dieser Kurzwahlnummer sei jederzeit eine Leitstelle zu erreichen, die je nach Notfall Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienst alarmiere. Neben dem Euro-Notruf seien die nationalen Notrufnummer ebenfalls gültig, etwa in Deutschland der Polizei-Notruf 110. „Diese Polizei-Nummer ist den Bürgern seit Jahrzehnten bekannt und fest im Gedächtnis der Bevölkerung verankert. Das wollen wir auch für die europaweit gültige 112 erreichen, damit es in der Europäischen Union noch einfacher wird, überall schnell Hilfe zu bekommen“, betonte Rech.

Einer von der EU veröffentlichten Studie zufolge seien 2009 lediglich ein Viertel aller EU-Bürger über die gebührenfreie, europaweit einheitliche Notrufnummer 112 informiert gewesen. In Deutschland hätten damals zwar 75 Prozent der Befragten die Nummer gekannt. Es sei aber nur 18 Prozent bewusst gewesen, dass die 112 europaweit gelte. Das Verbreitungsgebiet umfasse neben allen EU-Mitgliedstaaten auch die Türkei, Schweiz, Serbien, Island, die Färöer-Inseln, Liechtenstein, Norwegen, Andorra, Monaco und San Marino. Besonders für Reisende sei dieser große Geltungsbereich ein wichtiger Service, der in Extremsituationen auch Leben rette könne. Man müsse nicht die Telefonnummer des jeweiligen Landes kennen, sondern könnte unter der von zuhause bekannten Nummer Hilfe rufen.

Die Notrufe könnten von jedem Telefon, egal ob Festnetz oder Mobilfunknetz, ohne Vorwahl abgesetzt werden. Bei Überlastung der Netze würden Notrufe 112 priorisiert, das heißt, andere Verbindungen eventuell getrennt, um den Notruf absetzen zu können. Außerdem würden Informationen zum Standort und der Name des Telefonhalters automatisch an die Leitstelle übermittelt, um eine schnelle Ortung eines potentiellen Unfallopfers zu erleichtern. Die EU habe den 11. Februar zum Europäischen Tag des Notrufs 112 erklärt, um den Bekanntheitsgrad weiter zu verbessern.

Weitere Informationen zum Aktionstag gibt es unter anderem beim Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (www.bmwi.de), beim Bundesministerium des Innern (www.bmi.bund.de), bei der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (www.thw.de), bei der Bundesnetzagentur (www.bundesnetzagentur.de) und beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (www.bbk.bund.de).



Wir trinken Tee und sprechen Deutsch



Neuer Deutschkurs für bleibeberechtigte Ausländerinnen (Migrantinnen)

Die Gemeinde Lauchringen führt in der Grundschule Unterlauchringen ab dem 02.03.2011 wieder einen neuen Deutschkurs für Migrantinnen durch.

Kursart: Deutschkurs – Grundkurs - / Je nach Bedarf auch Fortgeschrittenenkurs

Kurseinheiten: 120 Stunden zu 45 Minuten (Dauer ca. 6 Monate)

Kurstage: jeweils montags, mittwochs und freitags

Ort: **Grundschule Unterlauchringen**
- Gruppenraum im Dachgeschoss,
„Gebäude „Schulstraße 15“ -

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung ab Belegung der 2. Kurseinheit

Kursbeginn: 02.03.2011

Kosten: 70,-- EUR

Kursleitung: Frau Ayse Yildirim

Kursinfo: Am 02.03.2011 um 9:00 Uhr -

Grundschule Unterlauchringen
- Gruppenraum im Dachgeschoss,
„Gebäude „Schulstraße 15“ -

Nähere Informationen zum Kurs und Anmeldeformulare erhalten Sie im Kindergarten St. Vinzenz (Tel. 5622) oder bei Frau Ayse Yildirim (Tel. 635 48) bzw. Herr Bank (Tel. 6095-22)



LAUCHRINGEN **Gemeinde Lauchringen**
Unsere familienfreundliche Gemeinde **-Rechnungsamt-**

Brennholzbestellung

Ab sofort können Sie Ihren Brennholzbedarf auf dem Rathaus bei Frau Gloderer, Zimmer 11, Tel. 6095-39 oder E-Mail: gloderer@lauchringen.de anmelden.

Oder Sie benutzen für Ihre Bestellung das Online-Formular über unsere Homepage:

www.lauchringen.de.

Sie finden den Link zum Bestellformular unter „Aktuelles“.

Bitte beachten Sie, dass die Gemeinde Lauchringen in diesem Jahr nur Buchen- und Nadelholz im Angebot hat.